

Arbeitsauftrag bis zum 22.01.21

- Schreibe den Merktext zum Thema Vermehrung der Moose in dein Biologieheft ein, inklusive der Zeichnung.

## Vermehrung der Moose

Moose sind eine der **ersten Pflanzen**, die einen **neuen Lebensraum** erobern, deshalb werden sie auch **Pionierpflanzen** genannt.

Sie **vermehren** sie durch **Sporen** und nicht durch Blüten. **Moose** sind mit feinen **Wurzelhaaren** im **Boden verankert**, sie den **Großteil** des **Wassers** mit den **Blättern** auf.

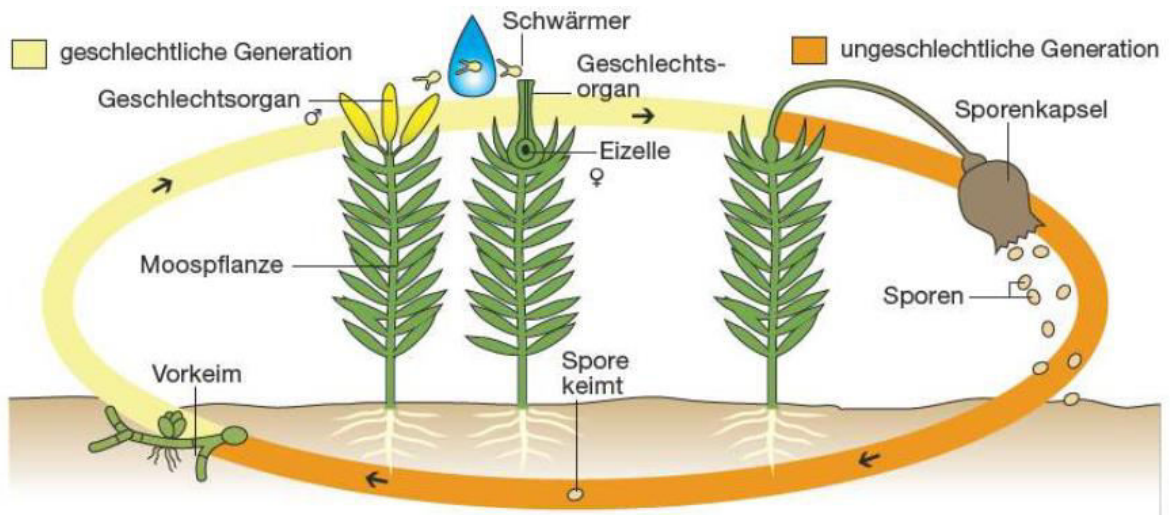
Sie **wachsen** nicht nur am **Waldboden**, sondern auch auf **Gesteinen**. Die **Gesteinsoberfläche** lösen sie mit **Säuren** auf, sodass Humus entsteht.

**Humus**: sind abgestorbenen Tier- und Pflanzenreste, die von Destruenten abgebaut werden zu Erde. Eine weitere Aufgabe der Moose ist, dass sie sehr **gute Wasserreicher** sind und somit den Wald bzw. der Humus austrocknet.

### Vermehrung:

Die **Fortpflanzung** der Farne funktioniert über einen sogenannten **Generationswechsel**. Das bedeutet bei der **Vermehrung** der Farne gibt es **geschlechtliche** und **ungeschlechtliche Generation**

- 1.) Die **grünen Moospflanzen** wachsen **dicht nebeneinander**. Sie enthalten entweder **männliche** oder **weibliche Geschlechtsorgane**.
- 2.) Wenn **genügend Wasser** vorhanden ist **bilden** sich **Wasserbrücken** zwischen den **Moospflanzen** und die **Schwärmer** können zur **Eizelle schwimmen** und sie **befruchten**.
- 3.) Daraus entwickelt sich die **Sporenkapsel**. Bei **trocknem Wetter** platzt sie auf und die **Sporen** werden durch den **Wind verbreitet**.
- 4.) Auf dem **fruchtbaren Boden** keimt eine neue **Moospflanze** heran, den sogenannten **Vorkeim**.



22.3 Generationswechsel bei Moosen